

**Berufliche Grundbildung****Tätigkeiten**

**Detailhandelsfachleute Haushalt arbeiten in Haushaltfachgeschäften und verkaufen Artikel und Geräte für den Haushalt. Sie beraten die Kundschaft oder kontrollieren die Warenlieferung und ordnen diese im Lager ein.**

Detailhandelsfachleute Haushalt arbeiten in Haushaltfachgeschäften, Warenhäusern oder im Verkaufslager von Grossverteilern. Dabei können sie in den Schwerpunkten Beratung oder Bewirtschaftung tätig sein. Im Schwerpunkt Beratung verkaufen sie eine Vielzahl von Geräten und Artikeln fürs Kochen, Braten und Backen. Dazu gehören Haushaltmaschinen, Stahl- und Schneidwaren sowie mechanische Küchenhelfer und Elektrokleingeräte. Weiter bieten sie Tischgeschirr wie Kristallgläser, Silberbesteck oder Porzellan-service an. Im Angebot des Haushaltfachhandels befinden sich auch Keramikartikel, Holz-, Korb- und Bürstenwaren.

Im Verkaufsgeschäft achten Detailhandelsfachleute darauf, dass die Ware attraktiv präsentiert wird, sodass die Kundschaft zum Kauf angeregt wird. Sie geben kompetent Auskunft über die Funktionen, Eigenschaften, Handhabungen und Materialien der einzelnen Produkte. Wenn eine Kundin oder ein Kunde einen Artikel kauft, kassieren sie an der Kasse den Betrag in bar oder mit der Kreditkarte. Im Falle einer Reklamation sorgen sie für eine Lösung, die für beide Seiten zufriedenstellend ist.

Im Schwerpunkt Bewirtschaftung arbeiten Detailhandelsfachleute vor allem im Büro oder im Verkaufslager von Grossverteilern und Warenhäusern. Sie bestellen die Waren bei den Herstellerfirmen oder Lieferanten, kontrollieren nach dem Eintreffen der Produkte die Lieferliste und lagern die Waren ordnungsgemäss. Anhand von Datenerfassungsgeräten können Detailhandelsfachleute den Warenfluss im Betrieb überblicken. Dies ermöglicht ihnen, Preis-, Kunden- und Artikelinformationen auszuwerten. Sie sind zudem verantwortlich, dass im Verkaufsgeschäft die benötigten Produkte in genügender Menge bereitstehen.

**Berufsfeld 16**  
Verkauf, Einkauf**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom  
8.12.2004 (Stand am 1.1.2018)

**Dauer**

3 Jahre

**Schwerpunkt**

- Beratung
- Bewirtschaftung

**Bildung in beruflicher Praxis**

In Haushaltfachgeschäften, Warenhäusern oder bei Grossverteilern

**Schulische Bildung**

1 bis 1½ Tage pro Woche an  
der Berufsfachschule

**Berufsbezogene Fächer**

- Detailhandelskenntnisse
- allgemeine Branchenkunde
- lokale Landessprache
- Fremdsprache
- Wirtschaft
- Gesellschaft

**Überbetriebliche Kurse**

Praktisches Erlernen und Üben  
beruflicher Grundlagen

**Berufsmaturität**

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

**Abschluss**

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Detailhandelsfachmann/-frau EFZ"

---

## Voraussetzungen

### Vorbildung

- obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen

### Anforderungen

- Interesse an Haushaltsfragen
- Freude am Verkauf, an Beratung und Warenbewirtschaftung
- Kontaktfreude
- gute Umgangsformen
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- gute Auffassungsgabe
- Sinn für Formen und Farben
- Sinn für Ästhetik und Schönheit
- Organisationsfähigkeit
- Dienstleistungsbereitschaft
- kundenorientiertes Verhalten
- Interesse an administrativen Arbeiten
- Freude an Computerarbeit
- gute Gesundheit (stehende Tätigkeit)

---

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote des Schweizerischen Instituts für Unternehmerschulung SIU, von Bildung Detailhandel Schweiz BDS und von KV Schweiz

### Berufsprüfung (BP)

Detailhandelsspezialist/in, Einkaufsfachmann/-frau, Führungsfachmann/-frau, Marketingfachmann/-frau, Verkaufsfachmann/-frau

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Detailhandelsmanager/in, dipl. Einkaufsleiter/in, dipl. Marketingleiter/in, dipl. Verkaufsleiter/in

### Höhere Fachschule

Dipl. Betriebswirtschafter/in HF, dipl. Marketingmanager/in HF

### Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie

---

## Berufsverhältnisse

Detailhandelsfachleute Haushalt arbeiten in Haushaltfachgeschäften, in den Spezialabteilungen von Warenhäusern oder bei Grossverteilern. Die Arbeitszeiten richten sich nach den Ladenöffnungszeiten des Betriebes. Nach Abschluss der beruflichen Grundbildung ist ein Branchenwechsel möglich. Für Detailhandelsfachleute bestehen vielfältige Laufbahn- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Detailhandel und im kaufmännischen Bereich.

---

## Weitere Informationen

Swissavant Wirtschaftsverband  
Handwerk und Haushalt  
Neugutstr. 12  
8304 Wallisellen  
Telefon: +41 44 878 70 50  
[www.swissavant.ch](http://www.swissavant.ch)

Bildung Detailhandel Schweiz  
BDS  
Hotelgasse 1  
Postfach  
3001 Bern  
Telefon: +41 31 328 40 40  
[www.bds-fcs.ch](http://www.bds-fcs.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Lehrstellensuche:  
[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)

---

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	16 / 0.613.45.0
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Möbel	16 / 0.613.45.6
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Elektrofach	16 / 0.613.45.3